

IMPRES (Extraheller Spezialteer)

Reines, natürliches Holzkonservierungsmittel

NICHT AUF LASIERTEM, GEWACHSTEM ODER MIT FARBE BEHANDELTEM HOLZ AUFTRAGEN!

Eigenschaften:

IMPRES eignet sich hervorragend als Holzschutz für den Außenbereich. Mit diesem extrahellen Spezialteer können Sie Holzgebäude behandeln, Holzboote, Holzschindeln bzw. Holzdächer und Reepe (Seile) sowie Unterkonstruktionen, Zaunpfähle oder Hochbeete. Er konserviert das Holz und sorgt für eine hochwasserabweisende Oberfläche. Holzteer ist atmungsaktiv, risshemmend, konservierend, wasserabweisend, penetrierend (zieht ins Holz ein, kein Ölfilm auf dem Holz), hat eine hohe Standzeit und gibt dem Holz verloren gegangene Wirkstoffe zurück. Verdünnen Sie den Teer mit Balsamterpentin, um ein schnelles Eindringen und eine rasche Trocknung zu gewährleisten. IMPRES ist ein schwedisches Natur- und Qualitätsprodukt, wird aus Kiefernholz gewonnen und ist frei von Phenolen, Verunreinigungen und mineralischen Produkten. Holzteer hat einen charakteristischen Geruch von verkohltem Holz.

ACHTUNG: NICHT AN DIE HAUT KOMMEN LASSEN – SCHUTZHANDSCHUHE TRAGEN!



Anwendung / Mein Holz ist...

...unbehandelt oder abgeschliffen:

1. Holzteer nicht auf lasiertem, gewachstem oder mit Farbe behandeltem Holz auftragen.
2. Warten Sie, bis die Umgebungstemperatur des zu streichenden Holzes mindestens 20°C beträgt, da sich der Teer so besser verarbeiten lässt und tiefer in die Holzstruktur eindringt. Grundsätzlich gilt: Je wärmer, desto besser. Bei Bedarf können Sie den Holzteer auch in einem Wasserbad erwärmen.
3. Grundieren Sie nun das Holz, indem Sie IMPRES mit entschleimtem Leinöl (gekocht oder roh) und Balsamterpentin im Verhältnis jeweils 1/3 mischen. Bei größeren Flächen verwenden Sie unseren fertigen Teergrundierer TARINÖL, welcher bereits den 1/3-Mix ausmacht (Schutzhandschuhe tragen!). Lassen Sie die grundierete Schicht mehrere Tage, bzw. solange trocknen, bis sich die Oberfläche trocken anfühlt.
4. Rühren Sie vor der Verarbeitung IMPRES gut durch und tragen den Teer auf (Schutzhandschuhe tragen!). Bei Bedarf verdünnen Sie den Holzteer, indem Sie 10% Balsamterpentin hinzufügen.
5. Je nach Holzrestfeuchte bzw. Saugfähigkeit des Untergrundes lassen Sie den Holzteer mindestens eine Woche bis mehrere Monate in das Holz einziehen. (Holzteer trocknet nicht sondern zieht in das Holz ein - die Oberfläche fühlt sich dann trocken an) Erst, wenn sich die Oberfläche trocken anfühlt, tragen Sie den mit 10% Balsamterpentin leicht verdünnten zweiten bzw. dritten Anstrich auf. Hier kein Leinöl mit rein mischen (Schutzhandschuhe tragen!).

...mit Holzteer behandelt:

1. Holzteer nicht auf lasiertem, gewachstem oder mit Farbe behandeltem Holz auftragen.
2. Warten Sie, bis die Umgebungstemperatur des zu streichenden Holzes mindestens 20°C beträgt, da sich der Teer so besser verarbeiten lässt und tiefer in die Holzstruktur eindringt. Grundsätzlich gilt: Je wärmer, desto besser. Bei Bedarf können Sie den Holzteer auch in einem Wasserbad erwärmen.
3. Rühren Sie vor der Verarbeitung IMPRES gut durch und tragen den Teer auf (Schutzhandschuhe tragen!). Bei Bedarf verdünnen Sie den Holzteer, indem Sie 10% Balsamterpentin hinzufügen.

BITTE WENDEN =>

IMPRES (Extraheller Spezialteer)

Reines, natürliches Holzkonservierungsmittel

NICHT AUF LASIERTEM, GEWACHSTEM ODER MIT FARBE BEHANDELTEM HOLZ AUFTRAGEN!

Tipps:

- **ACHTUNG:** Planen Sie, mehrere Dosen Teer zu verstreichen, mischen Sie diese vorher untereinander!
Denn dieser Teer ist ein Naturprodukt, so dass z.B. die Farbgebung von Dose zu Dose leicht variieren kann.
- Empfehlenswert ist es, Teer im Sommer zu verarbeiten – je wärmer desto besser.
- Tragen Sie beim Streichen unbedingt Schutzhandschuhe – Holzteer nicht an die Haut kommen lassen.
- Streichen Sie mit einem Pinsel oder einer Rolle.
- Wenn Holzteer auf die Haut gekommen ist – sofort mit Spülmittel und viel Wasser abwaschen. Holzteer kann die Haut austrocknen bzw. reizen.
- Streichen Sie auf neuem Holz drei Anstriche in den ersten 2-3 Jahren.
- Bei feuchter Umgebung können weiße Flecken entstehen. Diese verschwinden wieder mit folgender, trockener Luft. Durch Zugabe von entschleimtem Leinöl kann dies verhindert werden.
- Dose nach Gebrauch geschlossen halten.
- Holzteer unerreichbar für Kinder lagern.

Technische Daten:

Farbe:	Hellbraun, wird auf Sonnenseiten mit der Zeit heller.
Trocknung:	Holzteer trocknet nicht, sondern zieht in das Holz ein. Die Oberfläche fühlt sich dann trocken an.
Verdünnung:	Grundierung mit entschleimtem Leinöl (gekocht oder roh) und Balsamterpentin im Verhältnis jeweils 1/3 mischen. Zweit- bzw. Drittanstrich mit 10% Balsamterpentin. (Kein Leinöl) <i>Kein Terpentinersatz verwenden!</i>
Ergiebigkeit:	2-4 m ² /l, je nach Untergrund und Verdünnungsgrad, Tarinöl 3-10 m ² /l, je nach Trockenheit des Holzes
Streichverhalten:	Nicht unter 20°C Außentemperatur streichen.
Dichte bei 20°C:	1000 kg/m ³
VOC:	Relevante Grenzwerte: (Cat 1.1/f) 700g/l (2010), max. Gehalt: 300 g/l (2010)
Viskosität:	Bei 50°C 90-100cP oder 170cP
Zusammensetzung:	Kiefernholzteer 100%
Benzollöslichkeit:	99%
Flammpunkt:	80°C